

INHALT

10 EINLEITUNG

DER BEGINN DER ARCHITEKTUR BIS 650 N. CHR.

- 18 Erhaltung des Lebens**
Schutz
- 20 Die Verbindung zwischen Himmel und Erde**
Die Zikkurat
- 22 Sie übertrafen alles**
Die Pyramiden
- 26 Proportion, Stärke und Schönheit**
Die Säule
- 34 Verstärkung der Stimme**
Das Theater
- 36 Allüberall mögen Stupas entstehen** Der Stupa

- 37 Ich öffnete die Adern der Erde**
Die Große Mauer
- 38 Zwei Schwächen, zu einer Stärke vereint**
Der Bogen
- 42 Ein Gebäude an dem andern** Das Wohnhaus
- 46 Ein Tempel der gesamten Welt** Die Kuppel
- 48 Ein Ort, sich zu versammeln**
Die Basilika
- 50 Ein Turm, der den Mond berührte** Frühes Kaiserreich in China
- 52 Vom Himmel schwebt eine goldene Kuppel**
Byzanz

DAS MITTELALTER 650–1420

- 58 Der Hafen, wo des Menschen Geist, Seele und Körper Zuflucht finden** Islamische Inspiration
- 64 Zierde des Erdkreises**
Maurische Architektur
- 66 Einheit der Menschen mit Land und Himmel**
Pueblos
- 68 Die physische Gestalt Gottes** Indische Tempel
- 70 Das goldene Rom ist wieder erstanden**
Romanik
- 72 Monumentale Pfeiler im Strom der Zeit**
Burgen
- 74 Unendlichkeit wird vorstellbar** Gotik
- 82 Architektur ohne Architekten**
Holzrahmenbau
- 86 Ein Akt der Frömmigkeit**
Tempel in Südostasien
- 88 Aus dem Stein wie durch Magie gewachsen**
Felsenarchitektur
- 90 Geschenk des Himmels**
Lehm

94 Bürgerliches Leben sichtbar gemacht
Gotische Profanbauten

96 Ein völlig neuer Sinn für Poportion
Spätes Kaiserreich in China

98 Nichts könnte anmutiger sein Das letzte Aufblühen der Gotik

100 Paläste in den Wolken
Bergstädte

RENAISSANCE UND REVIVALS 15.–18. JAHRHUNDERT

106 Der Mensch ist das Maß aller Dinge Renaissance

114 Ein Mikrokosmos von universeller Harmonie
Italienische Hügelstädte

115 Komplexe Symmetrie
Die Idealstadt

116 Extravagante Erfindungen Manierismus

118 Adel ohne Arroganz
Renaissance in Frankreich und Spanien

122 Eine süße Harmonie
Palladianismus

124 Prachtige Gebäude und eindrucksvolle Kuppeln
Das Osmanische Reich

126 Den Geschöpfen Gottes zum Wohlergehen
Die Karawanserei

127 Universelles Symbol für das Urbild des Himmels
Islamische Gartenkunst

128 Großer Frieden unter dem Himmel
Die Edo-Zeit in Japan

132 Isfahan ist die Hälfte der Welt
Das Safawidenreich

134 Ein vollständig auf das Bauen ausgerichteter Geist
Das Mogulreich in Indien

138 Wer nicht wagt, die Regeln zu brechen, wird sie niemals überwinden
Barock

146 Leidenschaften, Kummer, Ekstase und Glaube
Lateinamerikanischer Barock

148 Wunderbar heiteres Dekor Rokoko

150 Eine schöne und angemessene Schlichtheit
Klassizismus

154 Dieses Gebäude soll auf ewig bleiben
Das Russische Reich

DAS INDUSTRIE- ZEITALTER 1800–1903

160 Das Maschinenzeitalter
Die industrielle Revolution

164 Wiederbeleben ist mein Streben Neogotik

168 Wie Teile eines Puzzles
Fertigbau

172 Im Stil der echten alten Ritterburgen
Eklektizismus

174 In der Natur gibt es keine gerade Linie Organische Formen

176 Ein Turm von sehr großer Höhe
Schmiedeeisen

178 Das Verlangen, schöne Dinge herzustellen
Arts and Crafts

180 Liefern uns nicht die Äste der Bäume ein Modell?
Jugendstil

182 Stadt und Land müssen sich vermählen
Die Gartenstadt

MODERNE UND MODERNISMUS 1903–1970

188 Jedes Einzelteil erfüllt strukturelle Aufgaben
Das Betonskelett

190 Ornament ist vergebende Arbeitskraft
Pioniere der Moderne

196 Wie ein Gott trat man in die Stadt ein Rückgriffe

198 Demonstration von Kraft, Entschlossenheit und Geist Der Wolkenkratzer

204 Sichtbares Symbol der Macht Das Erbe des Empires

206 Ein Baukünstler
Industrielle Ästhetik

208 Wir werden uns an sie erinnern Kriegerdenkmäler

210 Alles muss revolutioniert werden Futurismus

212 Funktion ohne Sensibilität bleibt bloße Konstruktion
Expressionismus

216 Die Atmosphäre des alten Spanien Spanish Colonial Revival

218 Errichtung einer neuen Welt Architektur der russischen Revolution

220 Das Haus ist eine Maschine zum Wohnen
Funktionalismus

226 Bestmögliche Wohnungen für Arbeiter Expressive Massenquartiere

228 Jedes Teil sollte sprechen
Elementare Architektur

230 Weniger ist mehr
Minimalistisch bauen

232 Hot Jazz in Stein und Stahl Art déco

234 Stühle sind Architektur
Architektur und Design

236 Ein Palast für das Volk
Metro-Stil

238 Das Bedürfnis, die eigene Kraft zu demonstrieren
Architektur als politisches Statement

242 Ein neues Rom wird entstehen Italienischer Faschismus

246 Mühelos aus dem Untergrund herauswachsen
Amerikanische Moderne

248 Humanisierung der Architektur Menschlicher Funktionalismus

250 Die Wahrhaftigkeit von Werkstoffen Le Corbusiers Spätwerk

252 Ein Mosaik aus Glas
Hochhäuser der Nachkriegszeit

254 Elegante Reduktion
Mid-Century Modern

256 Die grimmige Kehrseite der Moderne Brutalismus

260 Stimulierung der Sinne
Sinnliche Moderne

262 Nicht entworfen, sondern choreografiert
Eine neue Stadt

264 Überbordende Fantasie
Freigeister

POSTMODERNE UND GEGENWART NACH 1970

270 An der Grenze des Machbaren Die reine Form

272 Material als verbrauchtes Licht Moderner Monumentalismus

274 Eine ganz neue Welt der Formen Gitterschalen und Seilnetze

276 Ich verlegte die Struktur nach außen
Hightech

278 Die Vergangenheit wird Teil der Gegenwart
Vernacular Style

280 Weniger ist langweilig
Postmoderne

286 Der Alltag sollte erhebend sein Klassizistische Postmoderne

288 Spiritualisierung der Natur
Die Verbindung von Himmel und Erde

290 Die Form wird verhört
Dekonstruktivismus

292 In Harmonie mit der Natur
Grüne Architektur

300 Ich arbeite von innen nach außen
Sensationalismus

304 Das Haus definiert meine Welt Barrierefrei bauen

305 Eine lebendige Tradition
Neuer Klassizismus

306 Eine schöne Stille
Seelenvolle Moderne

308 Ein Kreis hat 360 Grad, warum also nur einen nutzen? Neue Formen

312 Die Umgebung verstehen, Architektur verstehen
Architektur in Westafrika

314 Pakt zwischen Architektur und Natur Die Moderne in Sri Lanka

316 Eine Therapie zur Heilung des Planeten
Auf die Erde hören

318 ANHANG

326 GLOSSAR

328 REGISTER

335 ZITATNACHWEIS

336 BILDNACHWEIS